



„Klar zur Wende e.V.“ Rheine

Gemeinnütziger Verein zur Förderung der Kinder-, Jugend-, Familien- und Behindertenhilfe sowie Durchführung von Resozialisierungsmaßnahmen und Straffälligenhilfe
Mitglied im DPWW

Konrad Lohrmann (Geschäftsführer)
Linner Straße 6
49152 Bad Essen
Tel: 0170 29 14 125

„Klar zur Wende e.V.“ Rheine, Linner Str.6, 49152 Bad Essen

An die Mitglieder des Vereins KZW e.V. Rheine

03.01.2021

Rundbrief 2021

Liebe Mitglieder
Liebe Freundinnen und Freunde

Wir wünschen Euch allen ein gutes neues Jahr.

Es ist schwierig, das Jahr 2020 im Sinne des Vereins richtig zu beschreiben. Einerseits hat uns die Pandemie – wie überall – ganz erheblich aufgestoppt, in einem Maße, wie wir uns das vorher nie hätten vorstellen können, andererseits ist dadurch Zeit geblieben, oder besser gesagt entstanden, sich um ein paar Probleme der „DIALOG II“, die wir immer vor uns hergeschoben haben, endlich einmal zu widmen.

Und deshalb hier alles noch mal der Reihe nach:

Der Lockdown im Frühjahr kam für uns alle unvermittelt. Wir konnten zeitweise nicht einmal an unser Schiff, mal überwogen die hemmenden Regeln im eigenen Land, mal die in den Niederlanden. Schon bald wurde klar, dass die Segelsaison nicht mehr so ablaufen könnte, wie geplant. Es gab Absagen, Stornierungen, aber auch Hoffen und Bangen, letztlich wurde in 2020 aber kein einziger Törn mit der „DIALOG II“ gefahren. Unsere Vorsitzende Gabi Schöpker hatte indes schon früh einen Antrag auf Corona-Ausfallgeld beim Land NRW gestellt – der Antrag wurde positiv beschieden, so dass die laufenden Kosten für das Schiff gedeckt waren.

Ende 2019 hatten wir beim Wintercheck des Schiffes entdeckt, dass das Unterwasserschiff dringend überarbeitet werden müsste, unter anderem hatte der Kiel einen erheblichen Schaden, es gab leichte Anzeichen von Osmose und das Antifouling war ebenfalls erneuerungsbedürftig. Dazu hatten wir dann entsprechend Zeit und die niederländischen Werften waren froh, überhaupt Aufträge zu erhalten. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Somit: die Saison war zwar ein Totalausfall, die Finanzen des Vereins sind trotzdem bisher OK, das Unterwasserschiff ist tadellos renoviert – die „DIALOG II“ ist also fit und soll 2021 wieder Törns fahren. Das Jahr 2020 haken wir ab als das Jahr der Extreme.

Ein kleiner visueller Eindruck der Arbeiten am Schiff ist durch diese Bilder möglich.



Der renovierte Kiel



Das Unterwasserschiff im vollen neuen Glanze

In der Winterzeit 2020/2021 wollen wir uns nun noch der Elektrik des Schiffes widmen – es wird ein neues Schaltpaneel eingebaut und dadurch wieder eine „zentrale“ Elektrik erreicht. Die Beleuchtung der Kabinen wird weiterhin verbessert. So war jedenfalls bisher der Plan, derzeit ist mal wieder alles in der Schwebelage – auch 2021 entwickelt sich gerade nicht so, wie wir es gerne hätten. Eines ist aber jetzt schon sicher, im Februar wird es keine JHV geben können. Wir wollen schauen, ob es ab ca. Mai etwas wird.

Der Vorstand hat sich darauf verständigt, auf Grundlage der unterschiedlichen Pandemie-Regeln für die Segelsaison 2021 Hygienekonzepte zu erstellen, damit das Schiff im Jahr 2021 zumindest im Sommer genutzt werden kann (es ist nicht zu erwarten, dass wir mit 8er oder 10er Crew segeln können – aber 5 bis 6 Personen wäre schon gut).

Wir bitten alle Mitglieder weiterhin, für unsere Arbeit mit den verschiedensten Benachteiligten Gruppen mittels der Segelyacht Spendengelder oder Mitgliedschaften einzuwerben.

Der Vorstand wünscht Euch allen für das Segeljahr 2021 immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel !

Viele Grüße

gez. Konrad Lohrmann